

Der fremde Junge

 An einem Nachmittag treffen sich drei Freunde zum Fußball spielen.

 Nachdem sie eine Weile gespielt haben, kommt ein Junge an das

 Spielfeld und schaut den drei Freunden zu. ...

1. Wie könnte die Geschichte weitergehen? Denke dir etwas dazu aus und programmiere deine Geschichte.



Der Sonntagsausflug

"Jetzt sind die drei kleinen Küken groß genug", denkt die alte Henne. "Heute werde ich ihnen die Tiere auf unserem Bauernhof vorstellen." Die ganze Hühnerfamilie spaziert also von Tier zu Tier. Zuerst kommen sie zum Kaninchen. "Guten Morgen" , sagt die Henne und ihre drei Küken grüßen auch sehr freundlich. "Euch auch einen schönen Tag", antwortet das Kaninchen. Ein bisschen unterhalten sie sich noch, dann zieht die gefiederte Familie weiter. Als nächstes treffen sie den Hund. "Guten Morgen, lieber Hund", flüstert die Henne, um den alten Hund, der schon seit Jahren auf den Bauernhof aufpasst, nicht zu erschrecken. "Wau, wau, ihr leckeren Hühnchen", antwortet der Hund im Spaß und rollt sich auf den Rücken. So ganz trauen die Küken dem Hund nicht und drücken sich ganz dicht an ihre Mutter. "Ihr braucht keine Angst zu haben, der alte Leopold macht doch nur Spaß. Er ist unser Freund!", sagt die Henne schnell zu ihren Kindern. Als nächstes ist das Pferd an der Reihe. ....

1. Schreibe die Geschichte weiter. Wen könnte die Hühnerfamilie noch treffen?

2. Programmiere diesen Spaziergang über den Bauernhof.



Allein im Wald

Laura ist über das Wochenende bei ihrer Oma auf dem Lande. "Lauf nicht so weit weg sonst verläufst du dich noch!", sagt die Oma, als Laura zum Spielen auf die Wiese läuft. "Das ruft die Oma eigentlich immer", denkt Laura. "Und ich hab mich doch noch nie verlaufen!" So läuft Laura über die Wiese und sieht viele schöne Blumen und Schmetterlinge. Sie merkt gar nicht, dass sie inzwischen schon mitten im Wald angekommen ist. Hier war sie noch nie und plötzlich wird ihr klar: Sie hat sich wirklich verlaufen. "Ich habe so einen Durst!," jammert Laura. "Und Hunger habe ich auch noch!" Aber von den unbekannten Beeren und Pilzen mag sie nicht essen. "Vielleicht sind die ja giftig", weiß Laura noch von der Oma. Traurig und schwach setzt sie sich auf den Boden und weint.

"Wo steckt denn schon wieder meine Laura?", fragt sich inzwischen die Oma im Garten. "Dabei ist doch der Kuchen fertig und steht auf dem Tisch. ...

1. Überlege dir, wie deine Geschichte weitergehen könnte.

2. Programmiere deine Geschichte.



 Max hat Geburtstag

Heute hat Max Geburtstag. Wenn jemand in seiner Klasse Geburtstag hat, darf er zuerst erzählen, was er geschenkt bekommen hat. Heute darf Max alles erzählen, was ihm wichtig ist. Danach ist aber die Klasse dran. In Max´ Klasse ist es nämlich so: Jedes Kind aus der Klasse sagt dem Geburtstagskind einen netten und freundlichen Satz. Sein Freund Tim fängt an: "Max, ich finde dich klasse, weil du immer in den Pausen mit mir spielst!" Als nächstes ist Sophia dran: "Max, ich finde an dir gut, dass du mir oft beim Rechnen hilfst!" Und so geht es, bis alle Kinder etwas Tolles zu Max gesagt haben. Max fühlt sich super und ist sehr glücklich.

1. Erfinde noch weitere nette Sätze, die man sagen könnte. Dein Kind kann auch einen anderen Namen haben oder ein Mädchen sein.

2. Programmiere deine Geschichte.